

General - Versammlung

Samstag, den 14. III 1953 im Hotel Seerose 20.1/2 Uhr
Anwesend : 16 Mitglieder
Traktanden: 1. Protokoll
2. Rechnung
3. Jahresbericht
4. Tätigkeit 1953
5. Verschiedenes

Um 20.45 eröffnet der Präsident die Versammlung & gibt die Traktanden bekannt, die ohne Abänderung genehmigt wurden.

Protokoll Das Protokoll der letzten Versammlung wurde verlesen und ohne Abänderung genehmigt.

<u>Rechnung</u>	Die Rechnung wurde nur in den Hauptposten verlesen & zeigte folgende Zahlen:		
<u>Vermögen</u>	1952	Aktivsaldo	Fr 7.88
		Sparheft Hypoth. Bank	Fr 633.40
		" A.A.E	Fr 591.45
		Aktien Strandbad	Fr 1000.-
		Total	<u>Fr 2232.73</u>
Vermögen 1951		Total	<u>Fr 2176,99</u>
		<u>Vermehrung</u>	<u>Fr 55.74</u>
1952	<u>Verkehrstaxen</u>	Vermögen	Fr 2019.15
1951		"	Fr <u>1692.30</u>
		<u>Vermehrung</u>	<u>Fr 326.85</u>

Die Rechnung wurde unter bester Verdankung an den Rechnungssteller genehmigt.

Anschliessend wurde der Beitrag von Fr 20.- an die Schwanenkolonie ebenfalls wieder pro 53 beschlossen.

Tätigkeit 1952/53

In sehr ausführlichem, schriftlichem Bericht gibt der Präsident über die Geschäfte des V.V. im Jahre 1952/53 Aufschluss

Der Vorstand benötigte für die Abwicklung der verschiedenen Geschäfte 2 Versammlungen 5 Vorstandssitzungen & 4 Zusammenkünfte.

Es wurden folgende Geschäfte behandelt

1. Erstellung des beschlossenen Ruhebanks an der Aescherstrasse
2. Durchführung der 1. Augustfeier
3. Besuch der Generalversammlung des V.V. See & Oberwytental in Seengen
4. Ankauf einer Schweizerfahne für 1. Augustfeier & sonstige Anlässe
5. 150 Jahrfeier des Kantons Aargau in Meisterschwanden
6. Seeweganlage, Beitrag aus den Verkehrstaxen
7. Erstellung von Verkehrstafeln & Wegweisern
8. Zusammenkunft mit dem Gemeinderat betreff Seeweganlagen
9. Öffentliche Versammlung betreff Postautoverbindung Boniswil- Fahrwangen

Der Bericht wurde ohne Bemerkung genehmigt

Anschliessend an den Bericht des Präsidenten erteilte Herr Gemeindeammann Fischer, Mitglied der Kommission betreffend Postautokurs Boniswil - Fahrwangen Aufschluss über die bisherigen Verhandlungen. Er teilte mit, dass bereits eine Kommissions-sitzung stattgefunden habe. Die Kommission beantragte der Postverwaltung 3 Werktagskurse Morgen, Mittags & Abendkurs mit jeweiligen Anschlüssen in Boniswil & Fahrwangen.

Nach den Errechnungen der Postverwaltung würden 3 Kurse ein mutmassliches Defizit von Fr 6500.-bringen, das von der Post & den Gemeinden Boniswil, Seengen, Meisterschwanden & Fahrwangen zu decken wäre. Die Erkundigungen haben gezeigt, dass die Gemeinden Boniswil, Seengen & Fahrwangen, die an diesen Kursen weniger interessiert sind, einen Beitrag von Total Fr 500.- leisten würden. Von der Postverwaltung erwartet man im Hinblick auf die postalischen Vorteile einen Beitrag von Fr 3000.-.

Unsere Gemeinde hätte nun für das restliche Defizit von Fr 3000.- aufzukommen, was von der Gemeindeversammlung zu bewilligen wäre.

Die Postverwaltung ist der Ansicht, dass die Einführung dieser Kurse wahrscheinlich für den Sommerfahrplan nicht mehr möglich sei & wäre für einen Versuch dieser Kurse während den Sommermonaten an Samstagen & Sonntagen, während dann ab 5. Oktober (Winterfahrplan) die Kurse täglich verkehren sollten.

Mit diesem Modus könnte dann ein ungefähres Bild über die Rentite während eines Jahres gemacht werden.

Diese Anträge sind nun noch zur Genehmigung an die Oberpostdirektion in Bern geleitet worden, wo sie noch der Bewilligung harren.

Vorstandswahlen.

Nachdem vom bisherigen Vorstand keine Rücktritte vorliegen, wurde der bisherige Vorstand in Globo wieder gewählt & zwar wie folgt:

Adolf Fischer, Präsident

Willi Siegrist, Aktuar

Hansruedi Siegrist, Kassier

Ernst Gautschi, Beisitzer

Ernst Fischer, "

als Mitglieder des Gastgewerbes: Frau Bosshard- Lüthi & Max Rodel, Seerose.

Rechnungsrevisoren: Jngold Willi, Metzger, Hans Vatter, Gärtner.

Verschiedenes.

Herr Gemeindeammann Fischer teilt mit, dass die Gemeinde Seengen dieses Jahr einen Pullmotor für Wiederbelebung bei Ertrinkenden angeschafft habe, da aber dieser Motor für unsere Gemeinde wegen zu grosser Entfernung nicht benützt werden kann, sollte auch unsere Gemeinde an die Anschaffung eines solchen Apparates denken. Kosten ca. Fr 800.-- Beiträge an die Kosten wurden von der Gemeinde Fahrwangen, Strandbad Tennwil & Gemeinde Meisterschwanden zugesichert.

Er schlägt nun vor, dass auch der Verkehrsverein einen Beitrag von Fr 100.- an diesen Motor leisten sollte.

Der Pullmotor würde im Restaurant Delphin stationiert & es wäre der Wirt vom Delphin, sowie das Schiffspersonal mit diesem Apparat vertraut zu machen.

Die Abstimmung über die Leistung eines Beitrages von Fr 100.- an diesem Motor durch den Verkehrsverein wurde von der Versammlung mit grossem Mehr gutgeheissen.

Ein Antrag von Fischer, zum Delphin betreff Anschaffung eines neuzeitlichen Suchgerätes wurde vom Vorsitzenden entgegengenommen.

Herr Gemeindeammann Fischer möchte auch den Tätigkeitsbericht unserer Sektion im Jahresbericht des Verkehrsvereins See- & Oberwynental etwas reichhaltiger gestaltet haben & gibt dazu verschiedene nützliche Ratschläge.

II. Teil Jm 2. Teil zeigte uns Herr Otto Fischer, Fabrikant einige Schmalfilme, unter anderm den Meitlisonntagsumzug 1952 in Farben, sowie noch 2 Kurzfilme der Schmalfilmzentrale. Herr Fischer sei auch an dieser Stelle für seine Vorführung recht herzlich gedankt.

Schluss der Versammlung um 22 Uhr

Der Präsident: Der Aktuar:

Ad. Fischer → Siegrist